

Gebrauchsinformation

Aconitum/China comp.,
Suppositorien

Anthroposophisches Arzneimittel
bei fieberhaften grippalen Infekten

**Anwendungsgebiete gemäß der
anthroposophischen Menschen-
und Naturerkenntnis.**

Dazu gehören:
Harmonisierung des Zusammen-
wirkens von Ich- und Empfin-
dungsorganisation bei fieberhaften
grippalen Infekten.

Gegenanzeigen: Keine bekannt.

**Vorsichtsmaßnahmen für die
Anwendung und Warnhinweise:**

Bei Fieber, das über 39 °C an-
steigt sowie bei anhaltenden,
unklären oder neu auftretenden
Beschwerden sollte ein Arzt auf-
gesucht werden, da es sich um
Erkrankungen handeln kann, die ei-
ner ärztlichen Abklärung bedürfen.

Was müssen Sie in Schwanger-
schaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollten
Aconitum/China comp., Suppo-
sitorien in Schwangerschaft und
Stillzeit nur nach Rücksprache mit
dem Arzt angewendet werden.

**Wechselwirkungen mit anderen
Mitteln:** Keine bekannt.

Dosierung und Art der Anwendung:
Soweit nicht anders verordnet,
Kindern ab 7 Jahre und Erwachsenen
1- bis 2-mal täglich 1 Zäpfchen in
den Mastdarm einführen.

Dauer der Anwendung:
Die Behandlung einer akuten Er-
krankung sollte nach 2 Wochen ab-
geschlossen sein. Tritt innerhalb von
2 bis 3 Tagen keine Besserung ein,
sollte ein Arzt konsultiert werden.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen be-
merken, wenden Sie sich an Ihren
Arzt, Apotheker oder das medizi-
nische Fachpersonal. Dies gilt auch
für Nebenwirkungen, die nicht in
dieser Packungsbeilage angegeben
sind. Sie können Nebenwirkungen
auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen mel-
den, können Sie dazu beitragen,
dass mehr Informationen über die
Sicherheit dieses Arzneimittels zur
Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf
dem Behältnis und der äußeren
Umhüllung angegebenen Verfall-
datums nicht mehr anwenden.

Nicht über 25 °C lagern/aufbe-
wahren!

Zusammensetzung:

1 Zäpfchen zu 2 g enthält:
Wirkstoffe: Aconitum napellus
e tubere ferm 33c Dil. D2 (HAB,
Vs. 33c) 2 mg; Bryonia cretica ferm
33b Dil. D2 2 mg; Cinchona suc-
cirubra e cortice ferm 35b Dil. D1
(HAB, Vs. 35b) 2 mg; Eucalyptus
globulus e foliis ferm 33d Dil. D1
(HAB, Vs. 33d) 2 mg; Eupatorium
cannabinum ex herba ferm 33c
Dil. D1 (HAB, Vs. 33c) 2 mg.
(Die Bestandteile 1 und 2 werden
über die vorletzte Stufe und alle
Bestandteile über die letzte Stufe
gemeinsam potenziert.)
Sonstige Bestandteile: Hartfett,
Honig.

**Darreichungsform und Packungs-
größe:** 10 Zäpfchen à 2 g

**Pharmazeutischer Unternehmer/
Hersteller:**

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 (0)7164 930-0
Telefax: +49 (0)7164 930-297
info@wala.de
www.wala.de

Stand: 08/2013

Die auf dem Blister befindliche
Kennzeichnung „EXP“ entspricht
dem Verfalldatum „Verw. bis:“ und
„LOT“ der Chargenbezeichnung
„Ch.-B.“.



229 001 247/3K

WALA®
**Aconitum/
China comp.**
Suppositorien

Aus der Natur

für den Menschen





WALA Heilmittel GmbH

Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der Schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit 1935 werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt. Arzneimittel ohne Alkohol spielen besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle.

...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

Information

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: +49 (0)7164 930-0
Telefax: +49 (0)7164 930-297

info@wala.de
www.wala.de



Heilpflanzen im WALA-Garten